

Biotopname Sagarder Bach				X X X				TK10 0 2 0 9 - 1 3 3 Biotop-Nr. 4 0 0 2			
Standort /Geologie Kerbtal-/Grundmoränenbach				Anschluß in TK -							
Naturraum Nord- und ostrügensches Hügel- und Boddenland				Film-Nr. 1 6 1 Bild-Nr. 0 8 1 2							
1 2 2				Luftbild-Nr.							
Landkreis / Kreisfreie Stadt Rügen				Gemeinde / Stadt Sagard							
lfd. Nr. im Biotopverzeichnis 05269				Größe in ha Länge in m min. Breite in m max. Breite in m							
Schutzmerkmale geschützt nach §20 LNatG M-V				1 - vollständig 2 - überwiegend 3 - zum geringen Teil NLP FND NP FiB NSG LSG BR FFH-Geb. ND GLB FnB Wald-Totalreservat							
Hauptcod. Nebencode				Überlagerungscode U F G							
Code F B N V S Z R H U V H U				U F G							
% 1 0 5 5 2 0 1 5											
Vegetationseinheiten Eschen-Erlen-Gehölzsaum, Brennesselflur, Pestwurz-Uferstauden-Flur,											
Habitats + Strukturen C L K C Q N C W P C G Y C S L C S I C S O											
Beschreibung / Besonderheiten In der Ortslage Sagard ist der Bach verbaut bzw. begradigt oder wird bis an das Ufer genutzt. Westlich der B 96 durchfließt er Ackerland und ist von Eschensäumen mit einzelnen Erlen begleitet, bis max. 2 (5) m ins Gelände erodiert. Offene Uferbereiche sind von Brennesselfluren oder Pestwurzbeständen gesäumt. Bis zur Siedlung Vorwerk erscheint der Bach naturnah in seinem ursprünglichen Verlauf. Im letzten Abschnitt fließt er grabenartig ausgebaut in den Bodden. Hier werden die Ufer regelmäßig gemäht. Das Wasser weist eine starke milchig-kalkige Trübung auf.											
Bem.: Dieser Bogen wurde im Rahmen von Kreisgrenzen-Anpassungen zu 0209-133B4013 gedoppelt! Die Beschreibung bezieht sich auf die gesamte Biotopfläche. 10.06.2009, J. Schubert											
Wertbestimmende Kriterien											
Artenreichtum (Flora) Vorkommen seltener / typischer Tierarten seltener / gefährdeter Pflanzenbestand seltene / gefährdete Pflanzengesellschaft X natürliche / naturnahe Ausprägung des Biotops gute Ausbildung eines halbnatürlichen Biotops typische Zonierung von Biotoptypen Struktur- und Habitatreichtum vielfältige Standortverhältnisse historische Nutzungsformen aktuelle Nutzung Flächengröße / Länge Umgebung relativ störungsarm X landschaftsprägender Charakter X Trittsteinbiotop / Vernetzungsfunktion											
Gefährdung Durch Neubau- oder Gewerbegebietsausweisungen von Sagard potentiell gefährdet											
Y S I keine Gefährdung											
Empfehlung											

STANDORTMERKMALE		(k - kleinflächig, g - großflächig)		TK10										Biotop-Nr.																			
						0		2		0		9		-		1		3		3		-		4		0		0		2			
Substrat		Trophie		Wasserstufe		Relief		Exposition																									
k g		k g		k g		k g		k g		k g		k g		k g		k g		k g		k g		k g		k g		k g		k g		k g			
Torf, wenig gestört		dystroph		trocken		eben		g N																									
Torf, degradiert		oligotroph		mäßig trocken		wellig		NO																									
Antorf		mesotroph		wechselfeucht		kuppig		O																									
g Sand		eutroph		frisch		düinig		SO																									
Kies / Steine		poly- / hypertroph		g feucht		Berg / Rücken		S																									
k Lehm				sehr feucht		Riedel		SW																									
Ton				naß		Flachhang <= 9°		W																									
Halbkalk / Kalk				k offenes Wasser		Steilhang > 9°		NW																									
Schlamm / Faulschlamm						Nische																											
gestörter Boden				quellig		Senke / Strecksenke																											
						k Kerbtal																											
						Sohllental																											
NUTZUNGSMERKMALE		(k - kleinflächig, g - großflächig)																															
Nutzungsintensität						Umgebung																											
k g		k g		k g		k g		k g		k g		k g		k g		k g		k g		k g		k g		k g		k g		k g					
intensiv		Fischerei		Acker / Gartenbau		g Acker / Gartenbau		Fließgewässer																									
extensiv		Angeln		Ackerbrache		Ackerbrache		Stillgewässer																									
aufgelassen		Erholung		Grünland. intensiv		k Grünland. intensiv		Trockenbiotop																									
g keine Nutzung		Kleingartenbau		Grünland, extensiv		k Grünland, extensiv		Grünanlage / Kleingarten																									
		Erwerbsgartenbau		Laub- / Mischwald		Laub- / Mischwald		Weg																									
		Ferienhäuser		Nadelwald		Nadelwald		Straße, Parkplatz																									